

34.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A
der zweiten Kammer

zum Königlichen Dekret Nr. 13, den Personal- und Besoldungs-Stat
der Landes-Brandversicherungsanstalt auf die Jahre 1896 und 1897
betreffend.

Eingegangen am 17. Dezember 1895.

(Dekret Nr. 13, Landt.-Akten, Königl. Dekrete 3. Bd.
Mittheilungen der II. Kammer Nr. 5 S. 84 flg.)

Die Kammer wolle beschließen:

den Personal- und Besoldungs-Stat nach der Vorlage in Ausgabe mit
446 605 *M.*, darunter 210 *M.* transitorisch,
zu bewilligen;

im Anschluß daran

- a) die Petition des Brandversicherungs-Oberinspektors a. D. Damm und
Genossen der Königlichen Staatsregierung
zur Erwägung
überweisen;
- b) die hohe Staatsregierung ersuchen, einen Gesetzentwurf vorzulegen,
nach welchem den Brandversicherungs-Inspektoren die Staatsdiener-
eigenschaft verliehen werde.

Dresden, am 17. Dezember 1895.

Die Finanzdeputation A der zweiten Kammer.

Steyer (Reinholdshain). Kellner. Hähnel, Berichterstatter. Härtwig.
Dr. Mehnert. Schubart (Euba). Uhlmann (Stollberg). Weglich.